

Eslarn 02.04.2024 - 10:33 Uhr

Osterbäckerei der Eslarner Ministranten fand großen Anklang

von *Karl Ziegler*



Pfarrer Erwin Bauer segnet im Beisein von Kirchenpflegerin Nicola Hummer, Pfarrgemeinderat Bernd Reil und einigen Minis die Osterprodukte.

Bild: gz

Die Ministranten der Pfarrei Eslarn haben eine arbeitsintensive Osterwoche hinter sich. Die Messfeiern und Andachten in der Karwoche wurden mit handgefertigten kleinen und großen Ratschen angekündigt. Nach dem Schmücken eines Busches vor der Pfarrkirche mit bunten Ostereiern eröffnete die Osterbäckerei. Bei der Herstellung von österlichen Produkten wurden die Minis von ihren Müttern unterstützt. 40 Vorbestellungen erforderten insgesamt 248 gefärbte Ostereier und im hauseigenen Backofen entstanden durch die rührigen Bäckerinnen 37 Osterbrote

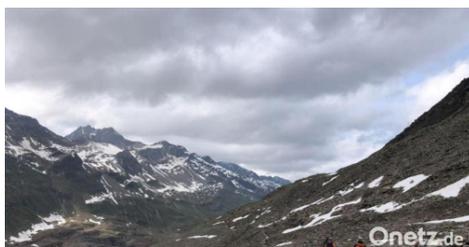
und 27 Osterlämmer. Am Karsamstag trafen sich Ministranten mit einigen Müttern zum Verpacken der Speisen. Nicht zuletzt wurden die auf den Tischen vorbereiteten Osterspisen durch Pfarrer Erwin Bauer gesegnet. Die Pfarrangehörigen holten am Karsamstag ihre Vorbestellungen während der zweistündigen Verkaufsaktion im Pfarrheim "Sankt Marien" ab. "Der Erlös von 600 Euro geht zu 100 Prozent in die Mini-Kasse", stellte Kirchenpflegerin Nicola Hummer fest. Die Gottesdiener investieren die Einnahmen unter anderen in Ausflugsfahrten, Kino-Besuche und kleine Feiern.

Empfohlene Artikel



Thurndorf bei Kirchenthumbach | 1 Min.

Gottesdienst als feierliche Einladung für Erstkommunikanten



Deutschland und Welt | 1 Min.

Wrack eines Kleinflugzeugs in Tirol entdeckt



Immenreuth | 1 Min.

Pfarrei Immenreuth unterstützt mit Osterlamm-Aktion Kinderheim im Kongo



Preppach bei Leuchtenberg | 1 Min.

Älteste Preppacherin Maria Reil beigesetzt



Deutschland und Welt | 2 Min.

Papst hält Gänswein „Mangel an Menschlichkeit“ vor



Deutschland und Welt | 1 Min.

Witz im Ostergottesdienst: Lachender Bischof geht viral



Vohenstrauß am Abend

Täglich die wichtigsten Artikel für Vohenstrauß und den östlichen Landkreis Neustadt a.d. Waldnaab.

Newsletter abonnieren